

ICS 07.100.30

**Mikrobiologie von Lebensmitteln und Futtermitteln –
Horizontales Verfahren zum Nachweis und zur Zählung von
Campylobacter spp. –
Teil 3: Semiquantitatives Verfahren (ISO/TS 10272-3:2010);
Deutsche Fassung CEN ISO/TS 10272-3:2010**

Microbiology of food and animal feeding stuffs –
Horizontal method for detection and enumeration of Campylobacter spp. –
Part 3: Semi-quantitative method (ISO/TS 10272-3:2010);
German version CEN ISO/TS 10272-3:2010

Microbiologie des aliments –
Méthode horizontale pour la recherche et le dénombrement de Campylobacter spp. –
Partie 3: Méthode semi-quantitative (ISO/TS 10272-3:2010);
Version allemande CEN ISO/TS 10272-3:2010

Zur Erstellung einer DIN SPEC können verschiedene Verfahrensweisen herangezogen werden:
Das vorliegende Dokument wurde nach den Verfahrensregeln einer Vornorm erstellt.

Gesamtumfang 24 Seiten

Nationales Vorwort

Eine DIN SPEC nach dem Vornorm-Verfahren ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Zur vorliegenden DIN SPEC wurde kein Entwurf veröffentlicht.

Erfahrungen mit dieser DIN SPEC sind erbeten

— vorzugsweise als Datei per E-Mail an nal@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter <http://www.din.de/stellungnahme> abgerufen werden;

— oder in Papierform an den Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Dieses Dokument enthält unverändert die Internationale Technische Spezifikation ISO/TS 10272-3:2010, die vom Technischen Komitee ISO/TC 34 „Lebensmittelerzeugnisse“ (Sekretariat: Frankreich/Brasilien) in Zusammenarbeit mit dem CEN/TC 275 „Lebensmittelanalytik — Horizontale Verfahren“ (Sekretariat: Deutschland) erarbeitet wurde und auch als Europäische Technische Spezifikation CEN ISO/TS 10272-3:2010 vorliegt.

Die Mitarbeit des DIN in den zuständigen Gremien SC 9 „Lebensmittelmikrobiologie“ des ISO/TC 34 und in der Arbeitsgruppe WG 6 „Mikrobielle Kontamination“ des CEN/TC 275 wird über den Arbeitsausschuss „Mikrobiologische Lebensmitteluntersuchung einschließlich Schnellverfahren“ des Normenausschusses „Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte“ wahrgenommen.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Norm wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 6887 (alle Teile) siehe DIN EN ISO 6887 (alle Teile)

ISO 7218 siehe DIN EN ISO 7218

ISO/TS 11133-1 siehe DIN ISO/TS 11133-1

ISO/TS 11133-2 siehe DIN ISO/TS 1133-2

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 6887 (alle Teile), *Mikrobiologie von Lebensmitteln und Futtermitteln — Vorbereitung von Untersuchungsproben und Herstellung von Erstverdünnungen und von Dezimalverdünnungen für mikrobiologische Untersuchungen*

DIN EN ISO 7218, *Mikrobiologie von Lebensmitteln und Futtermitteln — Allgemeine Anforderungen und Leitlinien für mikrobiologische Untersuchungen*

DIN ISO/TS 11133-1, *Mikrobiologie von Lebensmitteln und Futtermitteln — Anleitungen für die Zubereitung und Herstellung von Nährmedien — Teil 1: Allgemeine Anleitungen für die Qualitätssicherung bei der Zubereitung von Nährmedien im Laboratorium*

DIN ISO/TS 1133-2, *Mikrobiologie von Lebensmitteln und Futtermitteln — Anleitung für die Vorbereitung und Herstellung von Nährmedien — Teil 2: Praktische Anleitungen zur Leistungsprüfung von Nährmedien*

Deutsche Fassung

**Mikrobiologie von Lebensmitteln und Futtermitteln –
Horizontales Verfahren zum Nachweis und zur Zählung
von Campylobacter spp. –
Teil 3: Semiquantitatives Verfahren
(ISO/TS 10272-3:2010)**

Microbiology of food and animal feeding stuffs –
Horizontal method for detection and enumeration
of Campylobacter spp. –
Part 3: Semi-quantitative method
(ISO/TS 10272-3:2010)

Microbiologie des aliments –
Méthode horizontale pour la recherche et le dénombrement
de Campylobacter spp. –
Partie 3: Méthode semi-quantitative
(ISO/TS 10272-3:2010)

Diese Technische Spezifikation (CEN/TS) wurde vom CEN am 28. Dezember 2009 als eine künftige Norm zur vorläufigen Anwendung angenommen.

Die Gültigkeitsdauer dieser CEN/TS ist zunächst auf drei Jahre begrenzt. Nach zwei Jahren werden die Mitglieder des CEN gebeten, ihre Stellungnahmen abzugeben, insbesondere über die Frage, ob die CEN/TS in eine Europäische Norm umgewandelt werden kann.

Die CEN Mitglieder sind verpflichtet, das Vorhandensein dieser CEN/TS in der gleichen Weise wie bei einer EN anzukündigen und die CEN/TS verfügbar zu machen. Es ist zulässig, entgegenstehende nationale Normen bis zur Entscheidung über eine mögliche Umwandlung der CEN/TS in eine EN (parallel zur CEN/TS) beizubehalten.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel